



St. Johannes



St. Alexander



St. Josef

Anleitung Dienen ab 2022 — Kerzenmessdiener (Kerze & Klingeln) —

Aufstellung: (von Vorne) Kerzenmessdiener, Hauptmessdiener, Kommunionhelfer, Lektoren, Priester (Zelebranten)

Einzug: Von der Sakristeitür aus paarweise bis zu der Spitze der breiten Stufen, dort vor den Stufen Aufteilung nach rechts bzw. links. Wichtig: Es muss in der Mitte ausreichend Platz für die anderen liturgischen Dienste und die Priester sein. Stehen alle an der Stufe, wird eine gemeinsame Verneigung gemacht.
Es folgt das Betreten des Altarraumes in der Reihenfolge Priester, übrige liturgische Dienste, Messdiener. Die Messdiener stellen sich nebeneinander an den Teppichrand direkt an die Stufe. Stehen alle auf diesen Plätzen, erfolgt eine Verneigung, während die Priester den Altar küssen. Danach gehen alle auf ihre Plätze:
Die Kerzenmessdiener gehen paarweise gerade durch zum Hochaltar, stellen dort die Kerzen ab, machen einen Schritt rückwärts vor die Stufe, verneigen sich zum Hochaltar und gehen danach auf ihren Platz.

Evangelium: Wenn die Orgel das „Halleluja“ anstimmt, stehen die Kerzenmessdiener auf, gehen zum Hochaltar, machen vor der Stufe eine Verneigung nehmen die Kerzen, drehen sich auf der Stufe um, gehen rechts und links am Altar vorbei und stellen sich vor den Altar mit dem Gesicht zum Hochaltar. Dabei muss zwischen ihnen eine Lücke für den Priester bleiben. Der Priester kommt in die Lücke und es wird eine gemeinsame Verneigung gemacht.

Der Priester nimmt das Evangeliar. Die Kerzenmessdiener drehen sich zum Ambo, gehen paarweise vor dem Priester/ Diakon zum Ambo und platzieren sich rechts und links neben dem Ambo.

Nach dem Evangelium drehen sich die Kerzenmessdiener zum Altar und gehen paarweise vor dem Priester zum Altar. Sie lassen zwischen sich eine Lücke, damit der Priester zum Altar treten kann, auf dem er das Evangeliar ablegt. Steht der Priester wieder zwischen den Kerzenmessdienern, erfolgt eine Verneigung. Darauf gehen die Kerzenmessdiener rechts und links am Altar vorbei, treffen sich hinter dem Altar, gehen paarweise zum Hochaltar, stellen die Kerzen dort ab, machen einen Schritt rückwärts vor die Stufe, verneigen sich und gehen paarweise auf den Platz mit den Klingeln.

Klingeln: Nach der Gabenbereitung/dem Aufdecken der Hauptmessdiener erfolgt das Gabengebet, das mit einer Floskel „...*durch Christus unseren Herr. Amen.*“ o. Ä. endet. Dann wird geklingelt. (Vergisst der Priester, dass geklingelt wird und fügt gleich das „*Der Herr sei mit euch*“ an, wird das Klingeln nicht nachgeholt!)

Auszug: *Signalwort „Gehet hin in Frieden!“*
Die Kerzen-Messdiener gehen zum Hochaltar, verneigen sich vor der Stufe, nehmen die Kerzen, drehen sich auf der Stufe, gehen hinter die Priester und bleiben dort stehen. Alle anderen liturgischen Dienste stellen sich ebenfalls in der korrekten Reihenfolge hinter den Kerzenmessdienern auf, dann erfolgt eine gemeinsame Verneigung. Danach gehen die Messdiener rechts und links am Altar vorbei, treffen sich wieder mittig und stellen sich vor der untersten Stufe auf. Auch hier ist darauf zu achten, dass in der Mitte ausreichend Platz für die Priester und übrigen liturgischen Dienste ist. Nach der gemeinsamen Verneigung erfolgt der Auszug. Alle drehen sich nach innen in Blickrichtung der Sakristei. Die an der Tabernakelseite stehenden Messdiener ziehen - mit dem Äußersten beginnend - in Richtung Sakristei, wobei sie sich beim Vorbeiziehen paarweise ordnen.